

1. Allgemeines

1.1 Anschlagsart

Stehend freihändig. Die Waffe kann mit einer oder mit beiden Händen gehalten werden

1.2. Bekleidung

Es darf die in der SpO Teil 2 des DSB geregelte Kleidung getragen werden. Es gelten ebenfalls die Regeln der aktuellen SpO Teil 0 des DSB.

2. Schießstände

Es können alle 25-m-Stände verwendet werden, sofern sie für eine Geschossenergie von min.1500 Joule zugelassen sind. Die gesetzlichen Bestimmungen sowie die Zulassungsbestimmungen für die einzelnen Standanlagen sind zu beachten

3. Waffen, Munition,

3.1 Waffen

Zugelassen sind Pistolen und Revolver.

3.1.1 MIP Werte

Ein MIP-Wert von 250 muss mindestens erreicht werden:

3.1.2 Lauflänge, Kaliber, Abzugswiderstand

Die Lauflänge beträgt mindestens 100 mm und maximal 153 mm. Das Kaliber beträgt mindestens 9 mm (.357) und maximal 11,4 mm (.45). Der Abzugswiderstand beträgt mindestens 1000 gr. Der Abzugswiderstand darf nur mit Werkzeugen verstellt werden können.

3.1.3 Mündungsbremsen

Mündungsbremsen oder in ähnlicher Art funktionierende Einrichtungen sind nicht gestattet.

3.1.4 Visierung

Als Visierung darf nur eine „Offene Visierung“ verwendet werden. Optische Zieleinrichtungen sind nicht erlaubt.

3.1.5. Griff

Im einhändigen Anschlag sind Formgriffe gem. Teil 2 Anhang SpO des DSB gestattet.

B.25 Großkalibersportpistole 25 m

3.2 Munition

Zentralfeuerpatronen bis Kal. .45. Geschossform beliebig

4. Schusszahlen, Schießzeit, Probeschüsse, Scheiben

Vor Beginn des Präzisions- und Duellschießens ist eine Probeserie gestattet. Präzisionsschießen (5 Schuss) in fünf Minuten und vor dem Duellschießen eine Probeserie fünf (5) Schuss entsprechend dem Duelldurchgang erlaubt.

Durchgang	Anzahl Serien/Schüsse	Zeitlimit pro Serie
1. Präzision	sechs (6) Serien je fünf (5) Schuss	5 Minuten auf Scheibe Nr.4 (0.20 SpO DSB)
2. Duell	sechs (6) Serien je fünf (5) Schuss	7/3 Sekunden auf Scheibe Nr.8 (0.20 SpO DSB)

5. Durchführung/Wertung

5.1. Präzisionsschießen

Beim Präzisionsschießen sagt der Schießleiter die Serie an. Nach dem Kommando LADEN haben die Schützen ihre Pistole mit der vorgeschriebenen Anzahl von Patronen innerhalb einer Minute zu laden. Mit dem entsprechenden Kommando/Signal wird dann die Serie gestartet.

5.2. Duellschießen

Für jede der sechs Serien zu je fünf Schuss werden die Scheiben fünfmal für je drei Sekunden dem Schützen zugedreht und für jeweils sieben Sekunden weggedreht. Die Schießzeit beim Duellschießen wird vom Augenblick des Zudrehens bis zum Augenblick des Wegdrehens der Scheibe gerechnet. Beim Duellschießen sagt der Schießleiter die Serie an. Nach dem Kommando LADEN haben die Schützen ihre Sportgeräte mit der vorgeschriebenen Anzahl von Patronen innerhalb einer Minute zu laden. Nach dieser Minute erfolgt das Kommando ACHTUNG. Danach wird die Anlage gestartet. Nach sieben Sekunden (+/- 1 Sekunde) muss die Scheibe zum ersten Mal erscheinen. Der Schütze muss vor jedem Schuss die Fertighaltung (gem. 2.6 SpO des DSB) einnehmen. Die Waffe darf nicht aufgestützt werden.

5.3. Wertung

Ringwertung. Jeder angeschossene Ring zählt nach oben. Bei Ergebnisgleichheit wird gem. 0.12.1. der SpO des DSB verfahren.

6. Störungen im Schießbetrieb

Störungen an den Waffen oder der Munition werden gem. 2.7. und 2.8 der SpO des DSB behandelt. Die Komplettierung der Serie auf Grund einer anerkannten Störung ist je Durchgang einmal gestattet.

Stand 5/2023